

Spendenparlament unterstützt Projekte

Insgesamt 16.000 Euro für neun Organisationen

Bonn (WE). Bonn (WE).- Ob naturwissenschaftliche Experimente für Kinder oder die Beschaffung eines Multifunktionsdruckers für Menschen mit Migrationshintergrund. Von der Organisation von Ausflügen für Kindergartengruppen in sozialen Brennpunkten bis hin zur Anschaffung einer mobilen Küche zur sinnlichen Erfahrung des Kochens für Demenzkranke: Das Bonner Spendenparlament tagte im Festsaal des Museums Alexander Koenig und beschloss nach intensiver Debatte, neun verschiedene soziale Projekte mit Geldmitteln in unterschiedlicher Höhe zu fördern und somit deren Umsetzung zu ermöglichen. Insgesamt 16.000 Euro für neun Integrations-, Migrations- und Bildungsprojekte kamen auf diese Weise zur Ausschüttung.

Der eingetragene Verein mit seinem Vorsitzenden Prof. Dr. Hans-Martin Schmidt an der Spitze kümmert sich seit seiner



■ Das Spendenparlament bei der Arbeit.

Foto: WE

Gründung im Jahre 2008 ehrenamtlich um Initiativen für sozial Bedürftige. Rund 250 Mitglieder zählt das Bonner Spendenparlament. Mit 60 Euro Jahresbeitrag ist jeder dabei.

Die Finanzierung der Organisation und der Projekte erfolgt sowohl über die Mitgliedsbeiträge als auch über Spenden und Sponsorengelder. Für die zu Fördernden ist es natur-

gemäß am wichtigsten, möglichst viel Geld für ihre konkreten Projekte zu bekommen. So warb der Vereinsvorsitzende denn auch um weitere Mitglieder. Das Parlament wird im laufenden Jahr ein weiteres Mal tagen, um erneut die als besonders wichtig erkannten Projekte finanziell auszustatten.